

KEL-Gespräche – Leitfaden für Erziehungsberechtigte

EHRlich – GESTÄRKT – ERMUTIGT

Wer?

- › Kind
- › Erziehungsberechtigte
- › Klassenführende Lehrperson (eventuell weitere unterrichtende Lehrpersonen)

Wann?

- › 1x pro Semester ca. 20-30 Minuten, zeitnah zu Semesterschluss

Worüber?

- › Das Kind darf eine Arbeit oder besonders gut gelungene Aufgaben (Schatzkiste, Arbeitsmappe, Portfolio, Vorbereitungsbogen...) präsentieren. Es wird motiviert, allen von seinen weiteren Lernzielen zu berichten. Zum Schluss soll sich das Kind selber stolz auf die Schulter klopfen können
- › Als Erziehungsberechtigte gebt ihr eurem Kind eine Rückmeldung, was euch besonders gut gefällt, worüber ihr staunt und könnt eurem Kind ein Lob aussprechen. Es können auch außerschulische Begebenheiten/Dinge sein. Euer Kind freut sich, wenn ihr Entwicklungen beobachtet und zurückmeldet. Natürlich dürft ihr auch Wünsche an euer Kind richten. Zur Unterstützung steht euch ein Vorbereitungsbogen zur Verfügung
- › Wir Lehrpersonen werden dem Kind unsere Beobachtungen zu seinen Lernerfolgen rückmelden und bestätigen, welche Lernziele es schon erreicht hat und welche bearbeitet werden sollten
- › Am Ende des Gespräches werden wir gemeinsam Ziele vereinbaren

Kommunikation

- › Wir achten auf eine wertschätzende Gesprächsatmosphäre
- › Wir sprechen mit dem Kind und nicht über das Kind
- › Die Stärken und die Talente des Kindes werden in den Mittelpunkt gerückt
- › Das Gespräch auf Augenhöhe soll zu einer Vertrauensbildung zwischen dem Kind, euch Erziehungsberechtigten und uns Lehrpersonen führen
- › Für Konflikt- und Erziehungsgespräche bei Fehlverhalten stehen weiterhin Sprechstunden und Elternsprechtage zur Verfügung